

Ricarda Huch (1864-1947)

Karyatide.

Jung schon duld' ich das Schwerste: neidische Götter
Türnten lastende Qual mit grausamen Händen
Strafend auf mein zu übermütig erhobnes,
Ach, unmarmornes Haupt.

5

Sonne, Krone des Himmels, sieh, wie ich leide!
Schweigend trag' ich die Last und sehe von ferne
Die beglückteren Jungfraun festliche Reigen
Tanzen, veilchenbekränzt.

10

Kinder spielen zu meinen Füßen und achten
Meiner nicht, deren langsam rollende Thräne
Auf die Lieblichen fällt, wenn drüben ein Hirte
Wilde Weisen sich bläst.

15

Aber schwesterlich beugt die Nacht ihr besterntes
Haupt und duldet für mich, derweil ich mit dunklen
Faltern schwärme um duftaushauchende Blumen,
Bis der Tau uns berührt.

(98 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/huchric/gedichte/chap198.html>